Aktuelle und klassische Sozial- und KulturwissenschaftlerInnen

Reihe herausgegeben von

Stephan Moebius, Institut für Soziologie, Karl-Franzens-Universität Graz
Graz, Österreich

Die von Stephan Moebius herausgegebene Reihe zu Kultur- und Sozialwissenschaftler*innen der Gegenwart ist für all jene verfasst, die sich über gegenwärtig diskutierte, zuweilen auch fast vergessene, herausragende Autor*innen auf den Gebieten der Kultur- und Sozialwissenschaften kompetent informieren möchten. Die einzelnen Bände dienen der Einführung und besseren Orientierung in das aktuelle, sich rasch wandelnde und immer unübersichtlicher werdende Feld der Kultur- und Sozialwissenschaften.

Verständlich geschrieben, übersichtlich gestaltet – für Leser*innen, die auf dem neusten Stand bleiben möchten.

Monika Stützle-Hebel • Klaus Antons

Zur Aktualität von Kurt Lewin

Einführung in sein Werk

Springer VS

Monika Stützle-Hebel
Freising, Deutschland

Klaus Antons
Gottmadingen, Deutschland

ISSN 2625-9389 ISSN 2625-9397 (electronic)
Aktuelle und klassische Sozial- und KulturwissenschaftlerInnen
ISBN 978-3-658-48826-0 ISBN 978-3-658-48827-7 (eBook)
https://doi.org/10.1007/978-3-658-48827-7

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über https://portal.dnb.de abrufbar.

© Der/die Herausgeber bzw. der/die Autor(en), exklusiv lizenziert an Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH, ein Teil von Springer Nature 2025

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.
Die Wiedergabe von allgemein beschreibenden Bezeichnungen, Marken, Unternehmensnamen etc. in diesem Werk bedeutet nicht, dass diese frei durch jede Person benutzt werden dürfen. Die Berechtigung zur Benutzung unterliegt, auch ohne gesonderten Hinweis hierzu, den Regeln des Markenrechts. Die Rechte des/der jeweiligen Zeicheninhaber*in sind zu beachten.
Der Verlag, die Autor*innen und die Herausgeber*innen gehen davon aus, dass die Angaben und Informationen in diesem Werk zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vollständig und korrekt sind. Weder der Verlag noch die Autor*innen oder die Herausgeber*innen übernehmen, ausdrücklich oder implizit, Gewähr für den Inhalt des Werkes, etwaige Fehler oder Äußerungen. Der Verlag bleibt im Hinblick auf geografische Zuordnungen und Gebietsbezeichnungen in veröffentlichten Karten und Institutionsadressen neutral.

Einbandabbildung: Foto von Kurt Lewin in den USA. Psychologiegeschichtliches Forschungsarchiv, PGFA, der FernUniversität Hagen

Planung/Lektorat: Cori Antonia Mackrodt
Springer VS ist ein Imprint der eingetragenen Gesellschaft Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH und ist ein Teil von Springer Nature.
Die Anschrift der Gesellschaft ist: Abraham-Lincoln-Str. 46, 65189 Wiesbaden, Germany

Wenn Sie dieses Produkt entsorgen, geben Sie das Papier bitte zum Recycling.

Interessenkonflikt

Die Autor*innen haben keine für den Inhalt dieses Manuskripts relevanten Interessenkonflikte.

Inhaltsverzeichnis

Teil I Das Phänomen Lewin

1 Hinführung 3
- 1.1 Ein fiktives Interview 3
- 1.2 Einleitung 7

2 Kurt Lewin – der unbekannte Bekannte 15
- 2.1 Kurt Lewin, der suchende Student 16
- 2.2 Kurt Lewin, der Patriot 19
- 2.3 Kurt Lewin, der Wirtschaftspsychologe 20
- 2.4 Kurt Lewin, der Wissenschaftstheoretiker 20
- 2.5 Kurt Lewin, der Persönlichkeitstheoretiker 23
- 2.6 Kurt Lewin, der Feldtheoretiker 24
- 2.7 Kurt Lewin, der amerikanische Demokrat 26
- 2.8 Kurt Lewin, der Zionist. 27
- 2.9 Kurt Lewin, der Netzwerker 27
- 2.10 Kurt Lewin, der Gruppendynamiker und Aktionsforscher 28
- 2.11 Lebendige Forschung zu Kurt Lewin 31

3 Lewins Feldtheorie 33
- 3.1 Was mit Feld und Feldtheorie gemeint ist. 35
- 3.2 Die Feldtheorie in diesem Buch 37
  - 3.2.1 Das Entstehen der Feldtheorie 37
  - 3.2.2 Die Entwicklung eines neuen experimentellen Ansatzes und der Sozialpsychologie 38
  - 3.2.3 Die Bedeutung des Films für die Theorieentwicklung. . . . 38

3.2.4 Die drei „Erbstücke“: Gruppendynamik, Aktionsforschung und Organisationsentwicklung 39
3.2.5 Weitere aktuelle Anwendungsbereiche. 40
3.3 Lewins mehrfache Paradigmen-Wechsel 41

Teil II Lewins Entwicklungsstadien

4 Ein neuer Forschungsansatz: die Berliner Jahre 47
4.1 Lewin an der Friedrich-Wilhelms-Universität 47
4.2 Forschung als soziale Situation. 49
4.3 Diagrammatik und Inszenierung. 51

5 Sozialpsychologische Experimente: die Jahre in den USA 55
5.1 Von der Dyade zur Gruppe 56
5.2 Feedback und die Dynamik der Gruppe 57
5.3 Forschungstheater 58

6 Forschungsmedium Film 65
6.1 Filme als Forschungsmedium 67
6.2 Filme als Anschauungsmaterial 70
6.3 Inspiration für die Filmer 74
6.4 Fazit. 76

Teil III Lewins Erbe

7 Erbe eins: Gruppendynamik 79
7.1 Totgesagte leben länger. 79
7.1.1 Der politische Entstehungszusammenhang 80
7.1.2 Die Ausdifferenzierung 81
7.1.3 Die Aktualität der Gruppendynamik 82
7.2 Zentralprinzip Feedback 84
7.3 Gruppendynamisches Training 86
7.4 Gruppendynamisches Verständnis von Team 89
7.4.1 Interdependenz als konstitutives Moment 89
7.4.2 Ziel- und Aufgabenorientierung. 90
7.5 Führung und Selbststeuerung 91
7.6 Aktuelle Modelle der Gruppendynamik als Weiterentwicklung von Lewins Lebensraum der Gruppe 96
7.6.1 Der gruppendynamische Raum 97
7.6.2 Die Spannung zwischen Individuum und Gruppe 101
7.6.3 Unplanbarkeit von Gruppenprozessen 102

8 Erbe zwei: Aktionsforschung 103
8.1 Forschung in Aktion 104
8.2 Die Grundzüge des Aktionsforschungs-Ansatzes 106
8.3 Participatory Action Research 108
8.4 Aktionsforschung als Bildungsmaßnahme 110
8.5 Aktuelle Nachwirkungen 111
8.5.1 Alter Wein in neuen Schläuchen? – Oder: Aktionsforschung reinvented 111
8.5.2 Person-Umwelt-Analyse – ein Rahmen für ganzheitliche partizipative Forschung 113
8.5.3 Partizipative Forschung in verschiedenen Praxisfeldern . . . 115
8.5.4 Renaissance der Aktionsforschung 116
8.5.5 Die dialektische Einheit von Erkennen und Verändern . . . 118

9 Erbe drei: Organisationsentwicklung 121
9.1 Planned Change 123
9.2 Die Kanaltheorie – eine spezielle Praxeologie 124
9.2.1 Der „Pförtner“ als Schlüssel zur Veränderung 125
9.2.2 Das Change-Konzept 127
9.3 Weitere aktuelle Anwendungen der OE-Prinzipien Lewins 129

Teil IV Bereiche feldtheoretischen Denkens und Handelns

10 Minoritäten 135
10.1 Lewins Lebensthema 136
10.2 Definition der relevanten Begriffe 137
10.3 Lewins einzelne Arbeiten zum Minoritätenthema 142
10.4 Lösungsansätze von Lewin 143
10.5 Was ist denn daran aktuell? 145
10.5.1 Asyie 146
10.5.2 Selbstghettoisierung in der Asylunterkunft 147
10.5.3 Das Aggressionspotenzial nicht anerkannter Migranten 148
10.5.4 Frauen in der Minoritäten-Dynamik 150

11 Demokratie lernen 153
11.1 Von der demokratischen Atmosphäre zur Demokratisierung 155
11.2 Gruppendynamik und Demokratisierung 157
11.2.1 Gruppendynamik und Demokratisierung reloaded – oder: Ist die Demokratie noch zu retten? 158
11.2.2 Demokratie lernen: der Homo democraticus 162

11.3 Demokratie lernen in gruppendynamischen Settings 163
11.3.1 Demokratierelevantes Lernen in gruppendynamischen Lernsettings 163
11.3.2 Rahmencurriculum Weiterbildung zum gruppendynamischen Leiter/zur gruppendynamischen Leiterin von Gruppen 164
11.3.3 Kollision von Gruppendynamik und Macht 165
11.3.4 Gruppendynamik in der Politik 165
11.3.5 Demokratierelevante gruppendynamische Erfahrungen 166
11.4 Demokratisches Leiterverhalten 167
11.5 Demokratiepädagogik in der Schule 168
11.6 Die traurige Aktualität von Kurt Lewin 169
11.6.1 Autokratie ist weitverbreitete Realität 170
11.6.2 Populismus als Oberflächenphänomen 170
11.6.3 Die Entthronung der Göttin Vernunft 171
11.6.4 Das Versagen der internationalen Ordnung 173
11.6.5 Ambiguität als Katalysator für Gewalt 174

12 Agilität und andere Praxisfragen: Blick über den Gartenzaun 175
12.1 Agile Teams 176
12.2 Andere Praxisfelder 179
12.3 Über den Gartenzaun 182
12.3.1 Psychotherapie 182
12.3.2 Soziologie 186

13 Fazit 191
13.1 Was man von Lewin gewinnen kann 191
13.2 Aktuell wäre Lewin eigentlich schon 195
13.3 Eine Orientierung auch heute: Lewins humanistische Werte 196

Komplette Bibliographie Kurt Lewins 199

Tabellarischer Lebenslauf von Kurt Lewin 213

Glossar 215

Literatur 225

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1.1 Monika und Klaus im Interview mit Kurt. Fotomontage unter Verwendung eines eigenen Fotos und eines von Kurt Lewin während seiner Japanreise 1932 oder 1933. (Privatbesitz Miriam Lewin; aus Lück 1996, S. 173) 4

Abb. 1.2 Lewins Brille – aktueller denn je. Foto KA der Visualisierung von Karina Antons anlässlich der DGGO-Fachtagung 18.–20.06.2015 in Berlin zum gleichnamigen Thema 7

Abb. 1.3 Kurt Lewin in den USA; das einzige Farbfoto von ihm – und mit Brille. Psychologiegeschichtliches Forschungsarchiv, PGFA, der FernUniversität Hagen 9

Abb. 3.1 Lewins Haus im Waldsängerpfad in Berlin. (Eigenes Foto KA, Berlin 25.09.2022) 42

Abb. 4.1 Eine Jordankurve als Beispiel. Sie repräsentiert einen strukturierten Lebensraum mit einem Appetenz-Appetenz-Konflikt und einer Barriere. (Aus msh und ka 2017, S. 26) 51

Abb. 5.1 Lewin bei den Experimenten zu Gruppenatmosphären (im Hintergrund sitzend). Mit Genehmigung durch die Frederic W. Kent Collection; the University of Iowa Libraries. (Aus ka und msh 2015, S. 226). 58

Abb. 5.2 Bert Brecht, 1954. Wikipedia, Wikimedia Commons Bert Brecht. https://de.wikipedia.org/wiki/Bertolt_Brecht, abgerufen am 13.04.2025. 59

Abb. 6.1 Lewin als Filmemacher. Visualisierung von Karina Antons, Berlin 18.–20.06.2015. 66
Abb. 6.2 Der eingeengte Spiel-Raum. Eigenes Foto KA, Ramatuelle 21.02.2012. 71
Abb. 6.3 Hanna und der Ball. Aus Klinghardt 2014, S. 24 72
Abb. 6.4 Hanna und der Stein. Aus Klinghardt 2014, S. 25 72
Abb. 6.5 Perspektive des Kindes im Bettchen. Aus Klinghardt 2014, S. 49 72
Abb. 6.6 Sergej Eisenstein, Anfang der 20er-Jahre. https://de.wikipedia.org/wiki/Sergei_Michailowitsch_Eisenstein, abgerufen am 13.04.2025 74

Abb. 7.1 Robert P. Crosby 1953. Aus: Crosby et al. (2019, S. 295) 83
Abb. 7.2 Robert Crosby 2022. Screenshot einer Videokonferenz mit Monika Stützle-Hebel, Klaus Antons und Enrico Troebst am 09.12.2022. 83
Abb. 7.3 Gil Crosby in Pose. Berlin 2022. (Eigenes Foto KA, 29.09.2022) 84
Abb. 7.4 Gruppe im Feedback-Gespräch. (Eigenes Foto KA, Berlin 30.09.2022) 85
Abb. 7.5 Teamarbeit auf dem Segelschiff. (Eigenes Foto KA, Straße von Bonifacio, 10.09.2017). 91
Abb. 7.6 Gruppe in einer Entscheidungssituation. (Eigenes Foto KA, Budapest 08.07.2013) 94
Abb. 7.7 Die 12 Geschworenen. Still aus dem gleichnamigen Film von Sidney Lumet, 1957: 12 angry men. http://rogerebert.suntimes.com/apps/pbcs.dll/article?AID=%2F20020929%2FREVIEWS08%2F209290301%2F1023, abgerufen am 13.04.2025 . . 95
Abb. 7.8 Das Autorenteam von „Gruppenprozesse verstehen“. V.l.n.r.: Klaus Antons, Karl Schattenhofer, Gisela Clausen, Oliver König, Andreas Amann. Fotoarchiv KA 98
Abb. 7.9 Gruppe Alf bewegt sich im Verlauf ihrer Geschichte durch den Gruppendynamischen Raum. Aus Antons et al. (2004, S. 311) . . . 100

Abb. 8.1 Person-Umwelt-Analyse, aus Kaiser (2017, S. 18) 114
Abb. 8.2 Covers von drei Aktionsforschungszeitschriften: Fotomontage von KA aus den Websites von Action Research Journal, Educational AR und International Journal Action Research, https://journals.sagepub.com/home/arj, https://www.tandfonline.com/journals/reac20, https://budrich-journals.de/index.php/ijar, alle abgerufen am 13.04.2025. 119

Abb. 9.1 Die Kanaltheorie – Abbildung der Kanäle, durch die Essen auf den Tisch kommt. (Lewin 1943a2, S. 296; dort unter dem Titel: „Channels through which food reaches the table“) 125

Abb. 10.1 Statt einem schwarzen Schaf eine weiße Ziege. Eigenes Foto KA, ungarische Puszta 20.04.2011 138
Abb. 10.2 Der Appetenz-Appetenz-Konflikt. Eigene ppt-Folie msh vom Vortrag bei der DVG-Tagung 2018 148
Abb. 10.3 Barrieren-Wirkung. Eigene ppt-Folie msh 28.10.2024. 149

Abb. 11.1 50 Jahre DGGO, Frankfurt 06.12.2018. Eigenes Foto KA, gleiches Datum 154
Abb. 11.2 Hermann Steinkamp. Fotoarchiv Steinkamp 158

Abb. 12.1 Erste Darstellung einer Reflexionsschleife. Aus Lewin, K.: Frontiers in Group Dynamics II, 1947b, S. 149 177

Abb. 13.1 Nochmals: Lewins Brille – aktueller denn je. Visualisierung von Karina Antons, Berlin 18.–20. 06. 2015. 192